

Mitteilungsblatt

Gemeinde Erlenmoos



61. Jahrgang

Donnerstag, 9. September 2021

Nr. 33

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

GEMEINDERATSSITZUNG

Zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am

Dienstag, 14. September 2021, 19.30 Uhr

im **Gemeindesaal** lade ich Sie hiermit ein.

Tagesordnung:

-öffentlich-

1. Bekanntgaben und Bericht der stellvertretenden Bürgermeisterin
2. Sanierung Gasthaus Ochsen – Sachstandsbericht
3. Baugesuche
 - a) Neubau eines Wohnhauses mit zwei Wohneinheiten und Doppelgarage, Sonnenrain 7, Flst. 473/10, Erlenmoos
 - b) Neubau Maschinenhalle, veränderte Lage der bereits am 21.11.2013 genehmigten Maschinenhalle, Flst. 1343, Erlenmoos
 - c) Umnutzung Reithalle in Maschinenhalle mit Anbau Hackschnitzelbunker und Einbau Heizzentrale, Raiffeisenweg 8, Flst. 752, 753/1, Erlenmoos
4. Sanierung der Hauptstraße – Vergabe der Baugrunderkundung und Vermessung
5. Beratung und ggf. Beschluss zur aktuellen Vereinsförderung
6. Beratung und Beschluss über die Einführung eines Dokumentenmanagementsystems
7. Beratung und Beschluss zum Darlehensangebot der Kreditanstalt für Wiederaufbau
8. Finanzbericht 1. Halbjahr 2021
9. Beratung und ggf. Beschluss zum Förderprogramm „Anschaffung von mobilen Raumlufffiltergeräten und von CO2-Sensoren“
10. Verschiedenes

Anschließend nichtöffentliche Beratung.

Interessierte Bürger/innen können die dem Gemeinderat übersandten Unterlagen zum öffentlichen Teil der Sitzung im Rathaus, Zimmer 1, nach vorheriger Terminabsprache unter ☎, 07352/9205-19, einsehen.

Hinweise:

Beim Betreten des Gemeindesaales und während der Sitzung herrscht die **Pflicht zum Tragen einer medizinischen oder FFP2-/KN95-/N95-Maske.**

Für nicht-immunisierte Personen ist der Zutritt gem. § 10 Abs. 2 CoronaVO nur nach Vorlage eines Testnachweises nach § 5 Abs. 3 gestattet.

Wir werden die Besucher um Abgabe ihrer Kontaktdaten (Name, Adresse und Telefonnummer) bitten müssen. Diese Angaben dienen der Nachverfolgung möglicher Infektionsketten und werden nach einem Monat gelöscht.

gez. Christina Ehrhart, stellv. Bürgermeisterin

Haushaltssatzung Abwasserzweckverband Rottumtal für das Haushaltsjahr 2021

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat die Verbandsversammlung am 21.07.2021 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 beschlossen.

§ 1

Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im Ergebnishaushalt mit folgenden Beträgen:

1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	1.321.300 €
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	-1.281.900 €
1.3	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	39.400 €
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Eträge von	0 €
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0 €
1.6	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.47 und 1.5) von	0 €
1.7	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	39.400 €

2. im Finanzhaushalt mit folgenden Beträgen:

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	1.139.600 €
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	-1.100.200 €
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2)	39.400 €
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	186.200 €
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	-186.200 €
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	0 €
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf Saldo aus 2.3 und 2.6)	39.400 €
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0 €
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	-39.400 €
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	-39.400 €
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestandes Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	0 €

§ 2

Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 €

§ 3

Verpflichtungsermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftigen Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 0 €

§ 4

Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 200.000 €

§ 5 Umlagen der Verbandsgemeinden

1. Betriebskostenumlage

Die Umlage auf die Verbandsmitglieder nach § 17 der Verbandssatzung wird vorläufig auf festgesetzt. 1.098.500 €

Davon entfallen auf:	Betriebskosten umlage nach Abwassermenge	Zinsumlage nach Ver- mögensanteil	insgesamt
Ochsenhausen	841.725 €	8.440 €	850.165 €
Steinhausen/Rottum	44.370 €	810 €	45.180 €
Schwendi	76.995 €	730 €	77.725 €
Gutenzell/Hürbel	56.440 €	580 €	57.020 €
Erlenmoos	67.970 €	440 €	68.410 €
	1.087.500 €	11.000 €	1.098.500 €

2. Tilgungs- und Vermögensumlage

Die Umlage auf die Verbandsmitglieder nach § 18 der Verbandssatzung wird vorläufig auf festgesetzt. 225.600 €

Davon entfallen auf:	Vermögens- anteile	Vermögens- umlage nach Vermögensanteil	Tilgungs- umlage nach Vermögensanteil	insgesamt
Ochsenhausen	76,73 %	142.870 €	30.200 €	173.070 €
Steinhausen/Rottum	7,35 %	13.690 €	2.900 €	16.590 €
Schwendi	6,62 %	12.330 €	2.600 €	14.930 €
Gutenzell/Hürbel	5,30 %	9.865 €	2.100 €	11.965 €
Erlenmoos	4,00 %	7.445 €	1.600 €	9.045 €
	100,00%	186.200 €	39.400 €	225.600 €

Die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung des Abwasserzweckverbandes Mittleres Rottumtal für das Haushaltsjahr 2021 vom 21.07.2021 wird gem. § 121 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) bestätigt. Die Haushaltssatzung wird hiermit gem. § 81 Abs. 3 GemO öffentlich bekannt gemacht.

Die Prüfung des Haushaltsplanes und seinen Anlagen ergab keine rechtliche Beanstandung.

Der Haushaltsplan liegt vom 13. September 2021 bis einschließlich 21. September 2021 auf dem Rathaus Ochsenhausen, Zimmer 1.15, zur Einsichtnahme aus.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber dem Verband geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Ochsenhausen, den 31.08.2021

Späth, Verbandsvorsitzender



ANORDNUNG EINER VERKEHRSBESCHRÄNKUNG

Wir bitten dringend, den Gehweg an der Hauptstraße, in Höhe Hausgrundstück „Ochsen“ bis 23. Dezember 2022 frei zu halten.

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.

Ihre Gemeindeverwaltung



WASSER WIRD IM HÖRSGARTEN UND BIRKENWEG ABGESTELLT

Am Montag, 13. September 2021 wird das Wasser von 08.00 – 16.00 Uhr im Hörsgarten und im Birkenweg aufgrund von Erschließungsarbeiten abgestellt. Wir bitten um Beachtung!

ABBUCHUNG DER KINDERGARTENENTGELTE UND FAHRTKOSTEN

In den nächsten Tagen erfolgt die Abbuchung der Kindergartenentgelte und der Fahrtkosten für den Monat **September**. Ab Oktober wird wieder wie gewohnt zum 1. des Monats abgebucht.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Ihre Gemeindekasse

Öffentliche Bekanntmachung

3. Änderung des Flächennutzungsplanes 2025 der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Ochsenhausen Bekanntmachung der Genehmigung

Das Landratsamt Biberach hat die vom Gemeinsamen Ausschuss der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Ochsenhausen am 16.06.2021 in öffentlicher Sitzung beschlossene 3. Änderung des Flächennutzungsplans 2025 im Bereich von Ochsenhausen, Mittelbuch, Reinstetten, Erlenmoos, Gutenzell und Dissenhausen mit Bescheid vom 17.08.2021, Az. 30-BLPV18/056, auf Grund von § 6 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) genehmigt. Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gem. § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Mit dieser Bekanntmachung wird die 3. Änderung des Flächennutzungsplanes 2025 der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Ochsenhausen wirksam. Jedermann kann den Flächennutzungsplan und die Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Flächennutzungsplan berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde,

im Stadtbauamt Ochsenhausen, Marktplatz 31,

im Rathaus der Gemeinde Erlenmoos, Biberacher Straße 11,

im Rathaus der Gemeinde Gutenzell-Hürbel, Kirchberger Straße 8,

im Rathaus der Gemeinde Steinhausen an der Rottum, Ehrensberger Straße 13

während der üblichen Öffnungszeiten einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Zudem kann der Flächennutzungsplan mit Begründung und der zusammenfassenden Erklärung im Internet unter www.ochsenhausen.de in der Rubrik Leben & Wohnen, Bauen und Wohnen, Flächennutzungsplan eingesehen und heruntergeladen werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass gem. § 215 Abs. 1 BauGB eine beachtliche Verletzung der im § 214 Abs. 1 Satz 1 Nrn. 1-3 des BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und/oder ein nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlicher Mangel des Abwägungsvorgangs unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung von Rechtsvorschriften oder den Mangel des Abwägungsvorgangs begründen soll, ist darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB). Hinweis zur Gültigkeit von Ortsrecht: Nach § 4 Abs. 4 i.V.m. § 4 Abs. 5 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) gelten Flächennutzungspläne, die unter Verletzungen von Verfahrens- und Formvorschriften dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung der Genehmigung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder Bekanntmachung des Flächennutzungsplanes verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 GemO genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden sind. Ist eine Verletzung nach § 4 Abs. 4 Satz 2 Nr. 2 GemO geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 GemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Ochsenhausen, den 07.09.2021

gez. Denzel, Vorsitzender der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Ochsenhausen

RUFNUMMERN UND ÖFFNUNGSZEITEN		
Gemeindeverwaltung:		Grundschule Erlenmoos ☎ 07352/51112
Vorzimmer ☎ 07352/9205-0		Kindergarten Erlenmoos ☎ 07352/51113
Bürgermeister ☎ 07352/9205-12		Gemeindesaal Erlenmoos ☎ 07352/51114
Gemeindekasse ☎ 07352/9205-14		
Öffnungszeiten im Rathaus: Mo., Di., Do., Fr.: 8.00-12.00 Uhr, Mi.: 14.00-18.00 Uhr		Grüngutsammelstelle Erlenmoos geöffnet: samstags von 09.00 - 12.00 Uhr mittwochs von 17.00 - 19.00 Uhr
Homepage Scannen Sie mit Ihrem Smartphone diesen Code und Sie sind direkt mit unserer Homepage verbunden!		Restmüllabfuhr: Montag, 20.09.2021 Papierabfuhr: Dienstag, 21.09.2021 Gelber Sack: Mittwoch, 22.09.2021
Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr		
BEREITSCHAFTSDIENSTE		
Allgemeiner Notfalldienst (auch augenärztlicher und HNO-ärztlicher Notfalldienst) ☎ 116 117 Die Notfallpraxis Biberach zieht um. Ab Samstag, 11. September 2021 findet der Betrieb an einem neuen Standort statt. Allgemeine Notfallpraxis Biberach, Marie-Curie-Str. 6, 88400 Biberach. ☎ 116 117 (Anruf ist kostenlos) Sa., So. und an Feiertagen von 8.00 - 22.00 Uhr		Zahnärztlicher Notdienst: ☎ 0180/5911610 Apothekendienst: Kostenlose Ansage der dienstbereiten Apotheken in Ihrer Umgebung unter ☎ 0800 00 22833 PLZ Biberach 88400, PLZ Ochsenhausen 88416 Apothekendienst am 11.09.2021 Apotheke im Umlachtal, Eberhardzell, Fischbacher Str. 19 Sa.: 08.30 bis So.: 08.30 Uhr ☎ 07355/93160 Apothekendienst am 12.09.2021 Sonnen-Apotheke Biberach, Obstmarkt 5 So.: 08.30 bis Mo.: 08.30 Uhr ☎ 07351/9410
Notfallpraxis Kinder, Ulm Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Eythstraße 24, 89075 Ulm Öffnungszeiten: Montag - Freitag, 19.00 - 22.00 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage: 09.00 - 21.00 Uhr		
SOZIALE DIENSTE		
Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e. V. Pflege-Bereich Ochsenhausen - Krankenhausweg 28, Montag - Freitag, 08.00-12.00 Uhr Alten- und Krankenpflege ☎ 07352/9230-11 Haus- & Familienpflege/Haushaltshilfe ☎ 07352/9230-33 Betreuungsgruppe „Silberperlen“ ☎ 07352/9230-17 Organisierte Nachbarschaftshilfe Reinstetten ☎ 07352/9230-17, Mobil-☎ 0151/14554792 Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal Begleitung für Schwerkranke und Sterbende Frau Agnes Ohmann ☎ 08395/1066 Deutsches Rotes Kreuz ☎ 07351/15700		Telefonseelsorge und SOS-Jugendberatung ☎ 0800/1110111 oder ☎ 0800/1110222 Arbeiter-Samariter-Bund ☎ 07351/1509-0  Hilfe & Beratung rund um das Thema Pflege Landratsamt Biberach Rollinstraße 18, Eingang Parkhaus Wielandpark ☎ 07351/52-7613, 7639 oder 7647 E-Mail: pflegestuetzpunkt@biberach.de , www.biberach.de
NOTRUF		STÖRUNGSDIENSTE
Polizei ☎ 110 Feuerwehr ☎ 112 Rettungsdienst und Notarzt ☎ 112 Krankentransporte ☎ 07351/19222 Giftnotrufzentrale ☎ 0761/19240 Polizei Ochsenhausen ☎ 07352/202050 E-Mail: Ochsenhausen.PW@polizei.bwl.de Hochwasser: An wen kann ich mich im Ernstfall wenden? Bei Eintritt eines akuten Hochwasserfalls rufen Sie bitte nicht den Bauhof der Gemeinde an, sondern alarmieren Sie direkt die Feuerwehr unter der Nummer 112. Die Leitstelle hat einen Überblick, welche Wehren im Einsatz sind und kann den Notruf entsprechend zuweisen.	STÖRUNGSDIENSTE: Gas - Thüga ☎ 0800/775 000 1 Strom - Gebr. Miller, Schwendi ☎ 07353/1061 Strom - NetzeBW ☎ 0800/3629-477 Wasserversorgung ☎ 0171/3810504	

Impressum: Herausgeber: Bürgermeisteramt Erlenmoos – Verantwortlich für den Inhalt: *Christina Ehrhart, stellvertretende Bürgermeisterin*



SPORTVEREIN ERLENMOOS E. V.

ALTPAPIERSAMMLUNG AM 11. SEPTEMBER 2021

Am **Samstag, 11. September 2021** sammeln wir in unserer Gemeinde wieder Altpapier. Gesammelt werden Tageszeitungen, Kataloge und Illustrierte (keine Kartonagen).

Das Altpapier kann entweder gebündelt oder auch ungebündelt, aber dann in einem stabilen Karton, am Straßenrand bereitgestellt werden. Oder es kann jederzeit ungebündelt bei Franz Birkle (Roter Straße 13) in die bereitgestellten Gitterboxen geworfen werden.



Ihr Sportverein Erlenmoos e. V

FUSSBALL

SGM Erlenmoos/Ochsenhausen II - TSV Ummendorf 1:1 (1:0) - Tor: Marcel Schad

Reserve: SGM Erlenmoos/Ochsenhausen II - TSV Ummendorf 1:3 (0:1) - Tor: F. Iaconisi

SGM Erlenmoos/Ochsenhausen III - SF Schwendi II 0:1 (0:1)

Vorschau: Sonntag, 12. September 2021, SV Ellwangen - SGM Erlenmoos/Ochsenhausen II

Anpfiff: 1. Mannschaft: 15.00 Uhr

Reserve: 13.15 Uhr

SGM Erlenmoos/Ochsenhausen III hat spielfrei.

GYMNASTIK- UND TURNANGEBOTE DES SV ERLENMOOS IM SCHULJAHR 2021/2022

Wir beginnen, unter Einhaltung der 3G-Regeln, wieder mit folgenden Turnangeboten:

Bauch-Beine-Po	dienstags 21.09.2021	18.00 - 19.00 Uhr	Silke Sperling	☎ 9497208
Seniorensport 60 Plus am Vormittag	mittwochs ab 15.09.2021	08.45 - 09.45 Uhr	Andrea Schad	☎ 7299
Eltern-Kind-Turnen 1 - 3 Jahre	montags ab 20.09.2021	09.30 - 10.30 Uhr	Monika Weckemann Marion Zweifel	wirthmonika@gmx.de
Eltern-Kind-Turnen 3 - 5 Jahre	dienstags ab 21.09.2021	15.15 - 16.15 Uhr	Brigitte Wachter	wachterbrigitte@yahoo.de
Vorschulkinder-Turnen	dienstags ab 21.09.2021	16.30 - 17.30 Uhr	Stefanie Ihle	ihle1@web.de
Geräteturnen für Mädchen, 6-10 Jahre	freitags ab 17.09.2021	14.00 - 15.15 Uhr	Annika Herrmann- Janson	☎ 0173/8813220
Männersport Kraft/Ausdauer	donnerstags ab 16.09.2021	20.00 - 21.30 Uhr	Lorena Molnar	☎ 0157/92336342

Seniorensport 70+ und FitGym

Hierzu werden in den nächsten 1 - 2 Wochen nähere Informationen im Mitteilungsblatt folgen.

Aerobic/Ausdauer und Schulturnen Klasse 1/2

Aufgrund der aktuellen Lage können wir derzeit leider kein Aerobic und Schulturnen anbieten. Sobald es wieder stattfinden kann, werden wir es im Mitteilungsblatt bekanntgeben.

Kommt bei uns vorbei und macht mit. Wir freuen uns auf bekannte und neue Gesichter.



FREIWILLIGE FEUERWEHR ERLENMOOS

Probe Technische Hilfe – Gruppe 2

Für die Ortsgruppe Erlenmoos, **Gruppe 2**, findet heute, Donnerstag, 9. September 2021 um 19.30 Uhr die Probe „Technische Hilfe“ statt. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Altersabteilung

Das nächste gemütliche Zusammentreffen der Alterskameraden der Freiwilligen Feuerwehr findet am 14. September 2021 ab 19.30 Uhr im Gerätehaus Erlenmoos statt. *Josef Pfender, Obmann*



Einladung zur Jugendgruppe in der Landjugend Erlenmoos

Wenn du Lust auf Spaß, Aktion und Zusammensein hast, dann komm am Sonntag, 19. September 2021 bei uns vorbei!

Wo? Landjugend Erlenmoos (hinter der Grundschule)

Wann? 18.00 – 19.30 Uhr

Wer? Alle, die zwischen 12 und 15 Jahre alt sind

Unser Ziel ist es, jede zweite Woche eine Gruppenstunde mit Aktivitäten zu veranstalten, um eine Gemeinschaft zu bilden.

Weitere Informationen, auch wegen Corona, findest du auf unserer Internet-Seite: kljb-erlenmoos.jimdofree.com/

Wir freuen uns auf euer Kommen ☺ Eure Landjugend

BÜRGERVEREIN ERLENMOOS E. V. HÄLT 1. MITGLIEDERVERSAMMLUNG AB

Der Bürgerverein Erlenmoos hat am 26.08.2021 seine 1. ordentliche Mitgliederversammlung seit der Vereinsgründung abgehalten. Die Versammlung fand unter Einhaltung der derzeit gültigen Corona-Regelungen im Schützenhaus Oberstetten statt.

Der 1. Vorsitzende, Arthur Baumann, gab einen kurzen Rückblick auf die Vereinsgründung. Durch die bevorstehende Fusion der Raiffeisenbank Erlenmoos eG mit der VR Laupheim-Illertal eG und der drohenden Aufgabe des Warengeschäfts/Warenlagers entstand die Idee, das Gebäude für die Bürger der Gemeinde Erlenmoos zu erhalten. Somit könnte man den Bürgern der Gemeinde bzw. den Bankkunden weiterhin ermöglichen, ihre Bankgeschäfte vor Ort zu tätigen und die Versorgung der Menschen mit regionalen Grundnahrungsmitteln und landwirtschaftlichen Produkten wäre weiterhin gewährleistet. Die Landwirte der Region könnten weiterhin Saatgut/Dünge-/Futtermittel etc. vor Ort beziehen. Die Angestellten hätten weiterhin einen Arbeitsplatz.

Alles in allem war das wegen der Corona-Pandemie und des seit 16.03.2020 geltenden Lockdowns nicht einfach und dauerte entsprechend lang. Eine Beteiligung der Öffentlichkeit war unter diesen Gegebenheiten ebenfalls sehr schwierig.

Der ehemalige Aufsichtsratsvorsitzende der Raiba, Josef Dornacher, bestätigte diese Ausführungen und brachte zum Ausdruck, dass durch die Vereinsgründung und den Kauf des Bankgebäudes ein, in der Region, einzigartiges Verfahren stattgefunden habe. Bei vielen anderen Fusionen verschwindet auf absehbare Zeit die Geschäftsstelle und damit die Nähe zum Bürger.

Der Schatzmeister, Bruno Seeler, gab kurz den Kassenstand bekannt. Die Kassenprüfer bestätigten ihm eine einwandfreie Kassenführung.

Durch den Beschluss einer Geschäftsordnung wurde das Gremium um einen Schriftführer und einen Beirat erweitert.

Gemeinderatsmitglied Josef Dornacher schlug die Entlastung des Vereinsvorstands vor, die Versammlung stimmte dieser zu, außerdem leitete er die Wahlen. Gewählt wurden 1. + 2. Vorsitzender (A. Baumann, F.-J. Harder), Schatzmeister (B. Seeler), Schriftführer (A. Bek), 6 Beiräte aus dem Gemeinde- und Geschäftsgebiet (F. Göppel, R. Krapf, M. Krapf, J. Dornacher, A. Schultheiß, P. Schäle), 1 Hauswart (H. Straub) und 2 Kassenprüfer (K. Arnold, W. Aumann)

Durch den Erwerb des Gebäudes konnten die gesteckten Ziele erreicht werden. Die Raiffeisen-Ware Schwaben Allgäu betreibt das Warenlager für mindestens 10 Jahre, die Bankgeschäftsstelle bleibt bis auf weiteres erhalten. Darüber hinaus ist der Verein für neue Impulse stets offen. Weitere Mitglieder sind ausdrücklich erwünscht. Je breiter der Bürgerverein aufgestellt ist, desto mehr nimmt man die Bedürfnisse des Einzelnen wahr. Wir wollen uns allen ein Stück Heimat erhalten.



SINGKREIS ERLENMOOS E. V.

Es geht wieder los!

Unsere erste Singstunde findet am Mittwoch, 15. September 2021 um 20.00 Uhr im Gemeindesaal statt.
Wir freuen uns auf:

alte – neue – interessierte – neugierige
Sänger*innen

Es gilt die 3-G-Regel. Bitte bringt die entsprechenden Nachweise mit. Ein Selbsttest kann vor Ort unter Aufsicht gemacht werden. Dazu bitte 15 min. vor der Probe kommen.

OBERSTETTER FLOHMARKT

Am 11. September 2021 ist die Dorfstraße, vom Ranken bis zur Linde, in der Zeit von 10.00 bis 16.00 Uhr für den Durchgangsverkehr gesperrt. Vielen Dank für Ihr Verständnis.
Irmi und Klara

SCHULNACHRICHTEN DER OCHSENHAUSER SCHULEN

SCHULBEGINN

Die Schule beginnt an den Ochsenhauser Schulen nach den Sommerferien am Montag, 13. September 2021. Ergänzend dazu teilen die Schulen Folgendes mit:

Grundschule Ochsenhausen

Schulbeginn für die Klassen 2 - 4: 13. September 2021 um 8.40 Uhr Unterrichtsbeginn, Unterrichtsende: 11.15 Uhr.

Klasse 1: Einschulungsfeier am Donnerstag, 16. September 2021.

Grundschule Mittelbuch

Schulbeginn Klassen 2 - 4: 13. September 2021 um 8.40 Uhr Unterrichtsbeginn, Unterrichtsende: 11.20 Uhr.

Klasse 1: Einschulungsfeier am Freitag, 17. September 2021 um 10.00 Uhr.

Gemeinschaftsschule Reinstetten

Schulbeginn für die Klassen 2 - 4 und 6 - 10: 13. September 2021 um 8.50 Uhr Unterrichtsbeginn, Unterrichtsende: 12.25 Uhr.

Klasse 5: Einschulungsfeier am Dienstag, 14. September 2021 um 9.00 Uhr im Gemeindesaal, Unterrichtsende: 12.25 Uhr.

Klasse 1: Einschulungsfeier am Freitag, 17. September 2021 um 9.00 Uhr im Gemeindesaal.

Rottumtalschule Ochsenhausen

Schulbeginn für alle Klassen 1 - 9: 13. September 2021 um 8.40 Uhr Unterrichtsbeginn.

Realschule Ochsenhausen

Schulbeginn für die Klassen 6 - 10: 13. September 2021 um 7.55 Uhr Unterrichtsbeginn, Unterrichtsende: 12.10 Uhr. Klasse 5: Einschulungsfeier am Mittwoch, 15. September 2021 ab 9.00 Uhr im Foyer der Realschule.

Gymnasium Ochsenhausen

Schulbeginn für die Klassen 6-12: 13. September um 7.55 Uhr Unterrichtsbeginn.

Klasse 5: Einschulungsfeier am Montag, 13. September ab 9.00 Uhr im Foyer des Gymnasiums.

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Biberacher Tage für seelische Gesundheit

„WALDBADEN“ FÜR DIE GANZE FAMILIE

Diplom-Biologe und Waldpädagoge Rainer Schall bietet am Freitag, 17. September 2021 einen Waldausflug für die ganze Familie an. Die Waldführung findet um 14.00 Uhr im Burrenwald statt. An diesem Nachmittag können Familien den Wald mit allen Sinnen erleben und die medizinische Wirkung des Waldes kennenlernen. In den letzten 30 Jahren wurde immer mehr über die medizinische Wirkung des Waldes geforscht und jede Waldbesucherin und jeder Waldbesucher kann sicherlich aus seinen Erfahrungen berichten, dass ein Waldaufenthalt körperlich guttut und für Entspannung sorgen kann. An diesem Nachmittag wird die Möglichkeit geboten, dieses Phänomen „Wald Wellness“ zu erleben und mehr über die medizinische Wirkung der Wälder kennenzulernen.

Eine Anmeldung bis Montag, 13. September 2021 bei Daniela Glaser, Kommunale Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderung im Landratsamt Biberach, unter ☎ 07351/52-7377 ist erforderlich.

Biberacher Tage für seelische Gesundheit

VIelfältiges Programm unter dem Motto „Gemeinsam über den Berg – Seelische Gesundheit in der Familie“

Soziale Distanz, Isolation, Wechselunterricht und Homeoffice - die Pandemie verlangt den Menschen viel ab. Und: Das Leben im Corona-Modus mit Angst, Unsicherheit und Stress wirkt sich langfristig auf die psychische Gesundheit aus. Mit einem vielfältigen Programm nimmt das Aktionsbündnis der Biberacher Tage für seelischen Gesundheit sich des Themas „Gemeinsam über den Berg - Seelische Gesundheit in der Familie“ an. Rund um den 10. Oktober, den Welttag für seelische Gesundheit, werden Veranstaltungen in Präsenz, hybrid und online angeboten.

Veranstalter der Biberacher Tage für seelische Gesundheit sind das Landratsamt Biberach, das Gemeindepsychiatrische Zentrum mit Caritas, Diakonie und St. Elisabeth Stiftung, U25, das Zentrum für Psychiatrie, bela e.V., die Kontakt- und Informationsstelle für gesundheitliche Selbsthilfegruppen (KIGS), die AGUS-Selbsthilfegruppe, das Netzwerk Burnout und Depression, ZiL e. V. und die Bildungsträger Katholische Erwachsenenbildung Biberach-Saulgau sowie die Familienbildungsstätte der Evangelischen Kirche Biberach. Ins Leben gerufen hat den Tag die World Federation for Mental Health (WFMH) im Jahr 1992. Ziel ist es, auf die Bedeutung der psychischen Gesundheit für den Menschen aufmerksam zu machen und über psychische Krankheiten informiert zu werden. Zudem wird mit dem Welttag die Solidarität mit psychisch kranken Menschen und deren Angehörigen ausgedrückt. Diese Leitgedanken verfolgt auch das Biberacher Aktionsbündnis. Der Tag steht unter einem jährlich wechselnden Motto, das ebenfalls die WFMH ausgibt.

Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen gibt es online auf der Homepage des Landratsamts auf der Seite der kommunalen Beauftragten für die Belange von Menschen mit Behinderung unter <https://www.biberach.de/landratsamt/kreissozialamt/beauftragter-fuer-menschen-mit-behinderung.html>.



Kontakt: Daniela Glaser

Kommunale Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderung

☎ 07351/52-7377

Biberacher Tage für seelische Gesundheit

BUCHLESUNG „HEUTE WILL ICH NUR EIN BISSCHEN STERBEN“

Am Freitag, 10. September 2021, zum Welttag für Suizidprävention, liest Julia Schilling aus ihrem Buch: „Heute will ich nur ein bisschen sterben“. Die Buchlesung findet um 19.00 Uhr im Stadtteilhaus Biberach statt. Die Lesung wird auch online über Zoom übertragen. Anschließend besteht die Möglichkeit zum Austausch.

Die 25-jährige Autorin Julia Schilling lebt selbst seit vielen Jahren mit einer Depression und anderen psychischen Erkrankungen. Mittlerweile hat sie drei erfolgreiche Therapien hinter sich. In ihrem Buch teilt sie eigene Erkenntnisse und berichtet wie es zu Suizidgedanken kommen kann. Die Autorin möchte ihren Mitmenschen eine Antwort auf die Frage „Warum?“ hinterlassen. Sie wünscht sich durch dieses Buch suizidalen Personen helfen zu können es nicht zu tun.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Zoom-Zugangslink ist auf der Homepage des Landratsamts auf der Seite der Kommunalen Beauftragten für die Belange von Menschen mit Behinderung unter <https://www.biberach.de/landratsamt/kreissozialamt/beauftragter-fuer-menschen-mit-behinderung.html> zu finden.



Fragen zum Thema beantwortet Daniela Glaser, Kommunale Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderung im Landratsamt Biberach, unter ☎ 07351/52-7377.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

ERLEBNISTAG „LANDLEBEN FRÜHER“ IM MUSEUMSDORF KÜRNACH

Am Sonntag, 12. September 2021 erleben die Besucher/innen im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach herbstliche Arbeiten hautnah. Ein attraktives Kinderprogramm rundet den Tag ab.

Lebendiges Handwerk zum Staunen

Die Besucher/innen erleben beim Erlebnistag „Landleben früher“ große Gerätschaften bei landwirtschaftlichen Arbeiten des Herbsts:

Und so richtig stimmungsvoll wird es, wenn „Rosi & Tila“ mit traditionellem Liedgut an verschiedenen Orten im Museumsdorf aufspielen.

Im Workshop von Museumsgärtnerin Regine Sproll lernen Kinder mehr über Kräuter und speziell über die heilende Wirkung der Ringelblume. Gemeinsam stellen sie eine Ringelblumensalbe für kleine Wehwechen her. Die einstündigen Workshops beginnen um 10.30 Uhr, 12.30 Uhr und 14.30 Uhr. Zum Museumseintritt werden 5,- Euro Unkostenpauschale fällig. Auch die Erwachsenen kommen nicht zu kurz, denn die ausgebildete Wildkräuterführerin Irene Bänsch zeigt bei ihren Führungen zu den „Beerenfrüchten des Herbstes“, welche Beeren in den Sträuchern am Wegesrand zu finden sind und was man mit ihnen so alles herstellen kann. Die einstündigen Führungen finden um 11.00 Uhr und 14.00 Uhr statt.

Für die Führung und den Kinder-Workshop wird um Anmeldung unter www.museumsdorf-kuernbach.de oder ☎ 0735/ 52-6784 gebeten.

Für das leibliche Wohl sorgt die Vesperstube mit ihrem Biergarten und die Imbissstände von Michael Rauscher und Herbert Dressel. Zudem holt der Museumsbäcker oberschwäbische Köstlichkeiten aus dem Holzofen des historischen Backhäusles. Für die süße Verführung und den Kaffee am Mittag sorgen das mobile Café Andelfinger und der Softeisstand Luksch.

Der Pflegestützpunkt Landkreis Biberach informiert:

VORTRAG GIBT ANGEHÖRIGEN UND HELFERN HANDLUNGSSICHERHEIT IM UMGANG MIT MENSCHEN MIT EINER DEMENZERKRANKUNG

Der Pflegestützpunkt bietet gemeinsam mit dem Netzwerk Demenz, der Feuerwehr und dem Zentrum für Psychiatrie einen Vortrag zum Thema „Handlungssicherheit im Umgang mit Menschen mit einer Demenzerkrankung“ an. Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 16. September 2021 um 16.30 Uhr statt. Der Vortrag wird sowohl online als auch als Präsenzveranstaltung im Landratsamt Biberach, Großer Sitzungssaal, angeboten.

Die Betreuung und Fürsorge sowie die Versorgung von Menschen mit Demenz ist eine besondere Herausforderung für Gesellschaft, Angehörige, Institutionen und Einsatzkräfte. Der Krankheitsverlauf der Demenz ist individuell. Pflegeeinrichtungen, Tagespflegen und Kliniken brauchen vermehrt therapeutische und präventive Lösungsansätze für Menschen mit Demenz. Auch die Gesellschaft wird häufiger mit der Thematik konfrontiert und trifft Demenzkranke im nahen sozialen Umfeld, der Nachbarschaft oder im Einkaufsladen an. Prävention, das Verstehen der Krankheit und Handlungssicherheit im Umgang mit dem Betroffenen sollen in diesem Vortrag vermittelt werden. Im Verbund mit dem Netzwerk Demenz, dem Pflegestützpunkt, der Feuerwehr und dem Zentrum für Psychiatrie möchten die Initiatoren im Vortrag verschiedene Themen in Theorie und Praxis rund um den Notfall Demenz aufzeigen.

Im Vortrag werden verschiedene Sichtweisen durch die teilnehmenden Experten Klaus Merz, Kommandant der Feuerwehr Bad Buchau, Mirjam Meyer, Fachärztin Alterspsychiatrie im Zentrum für Psychiatrie in Bad Schussenried, Petra Hybner, Pflegeberaterin im Pflegestützpunkt Biberach und Michael Wissenssek, Netzwerk Demenz, aufgezeigt. Die praktische Anwendung des Notfallbogens und weiterer Hilfssysteme werden vorgestellt. Dies soll den Angehörigen aber auch Helfern und Institutionen Hilfestellung und Handlungssicherheit geben.

Zur kostenlosen Teilnahme am Online-Vortrag beziehungsweise an der Präsenzveranstaltung im Landratsamt ist eine Anmeldung beim Pflegestützpunkt Landkreis Biberach pfligestuetzpunkt@biberach.de erforderlich. Nach der Anmeldung werden die Zugangsdaten zum Online-Vortrag per E-Mail bekanntgegeben.



PFLEGENDE ANGEHÖRIGE: „DEMENTZ - GENAUER HINSEHEN“

Mit diesem Slogan des Welt-Alzheimer-Tags im September beschäftigt sich auch der nächste Gesprächskreis für Pflegende

Angehörige in Ochsenhausen am Dienstag, 14. September 2021 ab 14.00 Uhr im kath. Gemeindehaus, Jahnstr. 6.

Wird die Diagnose Demenz gestellt, sehen viele zuerst die Schrecken der Krankheit, aber nicht die Person. Doch die Betroffenen verfügen trotz Demenz über Fähigkeiten und wollen mit einbezogen werden. Genau hinsehen lohnt sich für pflegende Angehörige in herausfordernden Situationen, die manchmal auch bei anderen Erkrankungen auftreten, z. B. „Meine Mutter läuft nachts durch die Wohnung.“ „Mein Mann will keine Tabletten nehmen.“ „Meine Schwiegermutter lehnt Hilfe beim Toilettengang ab.“ „Mein Vater beschuldigt mich, Geld zu stehlen...“ Dadurch wird die Beziehung belastet und der Angehörige fühlt sich hilflos oder verletzt. Aus Scham sprechen die meisten nicht über die Probleme beim Essen, der Körperpflege usw. und welcher Stress, Frust oder Ärger sich aufstaut.

In einer sog. „Demenzbox“ wurde eine Vielzahl solch herausfordernder Situationen zusammengestellt. Es werden Hintergründe für diese Verhaltensweisen erläutert und praktische Tipps gegeben, wie Betreuende damit konstruktiv umgehen können.

Nach den Wünschen der Angehörigen werden ausgewählte Situationen besprochen. Auch wenn es keine Patentrezepte gibt, ermutigen die Beispiele zum genaueren Hinschauen, zum Nachdenken und zu einem entspannteren Umgang mit Betroffenen.

Herzlich eingeladen zum Treffen sind alle, die zu Hause ein Familienmitglied pflegen bzw. die Pflege auf sich zukommen sehen. Es gilt die sog. „3G-Regelung“ - eine Teilnahme ist also nur für Geimpfte, Genesene oder negativ Getestete mit entsprechendem Nachweis möglich. Ein medizinischer Mund-Nasen-Schutz muss mitgebracht werden und die geltenden Abstands- und Hygieneregeln sind einzuhalten. Bei Anzeichen einer Erkrankung oder Kontakt zu Infizierten ist eine Teilnahme am Treffen nicht möglich.

Um vorherige Anmeldung wird gebeten bei Irene Richter, Diakonie Biberach, Mobil-☎ 0174/5836736; E-Mail: richter@diakonie-biberach.de.

Oberschwaben Tourismus GmbH informiert:

ERFOLGE SAMMELN AUF RADWEGEN IN OBERSCHWABEN-ALLGÄU

Neu: Digitales Tourenbuch für Fernradler

Über sanfte Hügel, durch barocke Kulturlandschaften, hin zum digitalen Radabzeichen: Auf dem Donau-Bodensee-Radweg und dem Oberschwaben-Allgäu-Radweg werden Urlauber ab sofort für die zurückgelegten Kilometer mit einer virtuellen Radnadel belohnt – und das ganz einfach per Smartphone. Gemeinsam mit der Outdoor-App SummitLynx ist die beliebte Radregion damit die erste Destination in Deutschland, die den Radgenuss mit digitalem Abzeichen vergoldet. Da kann der Radherbst kommen!

Es wartet ein neues Schmankerl im Rad-Paradies Oberschwaben-Allgäu, denn die traditionelle Wandernadel ist im digitalen Zeitalter angekommen – und in der Radwelt. Durch die Aufnahme der beiden vom ADAC als Qualitätsradrouten prämierten Fernstrecken in das Netz der App SummitLynx können Radreisende ihre Routen jetzt in einem persönlichen Tourenbuch festhalten und für ihre Erfolge Abzeichen einsammeln. Sowohl am Oberschwaben-Allgäu-Radweg wie auch am Donau-Bodensee-Radweg fahren Radler auf jeder Etappe malerisch gelegene Check-In-Orte entlang der Strecke an und sammeln so Punkte. Bei genügend Punkten winkt am Ende die digitale Radnadel samt Urkunde als Belohnung. Unter allen bis Ende 2022 eingesendeten Urkunden wird außerdem ein Wellness-Wochenende in der Region verlost. Die App, die ursprünglich als digitales Gipfel- und Wanderbuch konzipiert war, registriert die Check-Ins entlang der Strecke ganz automatisch. Das geht sogar offline – alles was man dafür braucht, ist eine aktivierte GPS-Ortung.

Ein Tourenbuch für Erinnerungshungrige und Ausflugsradler

Neben dem Sammeln von Radabzeichen fungiert SummitLynx aber auch als Tourenbuch mit Ausflugsguide und als Speicherort für die schönsten Erinnerungen. So können entlang des Wegs aufgenommene Fotos direkt im Tourenbuch verknüpft werden. Ein Selfie mit dem höchsten Kirchturm der Welt, ein Picknick mit regionalen Köstlichkeiten vor imposantem Alpenpanorama, eine Abkühlung an einem der vielen idyllisch gelegenen Weiher? Gelegenheiten für herrliche Momente gibt es zuhauf. Warum nicht auch gleich Familie und Freunde teilhaben lassen? Mit der App kann man die schönsten Bilder mit der eigenen Community teilen. Damit den Urlaubern nichts entgeht, werden besondere Ausflugsziele und Sehenswürdigkeiten der Region, die vielleicht nicht unmittelbar an der Radroute liegen, auch gesondert angezeigt. Wer davon ausreichend besucht, darf sich über das Zusatzabzeichen „Ausflugsradler“ freuen.

Prämierte Radrouten mit Erlebnisgarantie

Wer den beiden vom ADFC ausgezeichneten Qualitätsradrouten folgt, wird auch sonst reich belohnt. Auf dem Donau-Bodensee-Radweg legen Reisende die 156 Kilometer zwischen Ulm an der Donau bis nach Kressbronn am Bodensee in sanft welligem Land zurück. Erfrischende Abfahrten, herrliche Aussichten, und immer wieder die von Mooren, Flüssen, Hopfen- und Weinbergen geprägte Landschaft. Von Nord nach Süd leitet ein bestens beschilderter Weg von der Donau bis ans Ziel am Bodensee. Auf dem 365 Kilometer langen Oberschwaben-Allgäu-Radweg radelt man dafür eine großzügige Rundtour ab Ulm. Hier zeigen Oberschwaben und das Württembergische Allgäu alles, wofür sie so geschätzt werden. Die in acht Etappen aufgeteilte Strecke präsentiert ursprüngliche Dorfkern, lebendige Städtchen und die ganze Pracht der Oberschwäbischen Barockstraße.

Einen guten Überblick über die Radwege und Attraktionen von Oberschwaben-Allgäu bietet die neu aufgelegte **Radwege-Broschüre** der Region. Sie ist erhältlich bei Oberschwaben Tourismus, Tel. +49 7583 92638-0, info@oberschwaben-tourismus.de, www.oberschwaben-tourismus.de.

Alle Infos zur neuen digitalen Radnadel finden sich auf www.oberschwaben-tourismus.de/digitales-tourenbuch

SERVICE-INFORMATIONEN

Die Radregion Oberschwaben-Allgäu

Das Ferienland Oberschwaben-Allgäu bietet Radfans zwischen Donau und Bodensee auf über 500 Kilometern abwechslungsreiche und lückenlos ausgeschilderte Routen sowie ein hervorragendes Gastgeber- und Servicenetz. Gleich zwei Radfernwege der Region wurden vom ADFC als Qualitätsradrouten ausgezeichnet: der Donau-Bodensee-Radweg und der Oberschwaben-Allgäu-Radweg.

Die Broschüre „**Radwege in der Ferienregion Oberschwaben-Allgäu**“ beinhaltet umfangreiches Kartenmaterial sowie Etappenbeschreibungen mit Höhenprofil und gibt einen Überblick über radlerfreundliche Unterkünfte, Radservice-Stationen und den öffentlichen Nahverkehr. Sie kann kostenfrei angefordert werden bei Oberschwaben Tourismus, Tel. +49 (0)7583 92638-0, info@oberschwaben-tourismus.de, die digitale Version steht Radbegeisterten außerdem unter www.oberschwaben-tourismus.de zur Verfügung.

Informationen zum App-Anbieter SummitLynx

SummitLynx ist eine mobile Touren- und Wander-App, mit der sich Nutzer weltweit per GPS auf Berggipfel, Rad- und Wanderrouten eintragen. Mit der App haben Wanderer und Radler die Möglichkeit, ihre Leistungen zu dokumentieren und eine Chronik ihrer Aktivitäten zu erstellen. Zudem kann man mit SummitLynx die traditionellen und beliebten Wandernadeln bzw. neu auch Radnadeln auf dem Smartphone sammeln. Mit der App werden die erreichten Ziele über GPS ermittelt und für die Chronik im digitalen Tourenbuch festgehalten. Als besonderer Vorteil erstellt die App Statistiken über die bisherigen Touren – die User erhalten so schnell und einfach Einblick über die bisherigen Leistungen. Abgerundet wird SummitLynx mit einer schönen Karte, die auch Höhenschichtlinien und eine Geländeschummerung zeigt. So sieht man jederzeit, wo die nächsten Ziele sind und wie man dorthin gelangt. Oberschwaben-Allgäu ist die erste deutsche Destination, die ihren Gästen das digitale Tourenbuch von SummitLynx auf Radwegen anbietet.

Die werbefreie App kann kostenfrei im App Store von IOS-Handys und im Google Play Store von Android-Geräten heruntergeladen werden. www.summitlynx.com



REGION – POLIZEI SORGT FÜR SICHERHEIT AUF DEM SCHULWEG

Zu Beginn des Schuljahres werden wieder mehr Kinder und Jugendliche auf den Straßen unterwegs sein. Deshalb starten die Polizei und ihre Sicherheitspartner jetzt die Aktion Sicherer Schulweg. Sie machen damit in der Region auf die Gefahren für Kinder und Jugendliche aufmerksam. Die Polizei verstärkt auch ihre Kontrollen an Schulen und auf Schulwegen und geht konsequent gegen Verstöße vor. Zusätzlich kontrolliert die Verkehrspolizei die Schulbusse.

Die Polizei hat dabei ein besonderes Augenmerk darauf, ob Kinder und Erwachsene angegurtet sind, Fahrer die Geschwindigkeiten beachten und sich während der Fahrt nicht ablenken lassen. Auch schaut sie darauf, wo Falschparker Gefahren schaffen und überprüft, ob Autos und Fahrräder in Ordnung sind. Auch das richtige Verhalten in Zusammenhang mit Bussen und Bahnen überprüft die Polizei. Die Beamten sind dabei besonders auf den Schulwegen, an Haltestellen, Überwegen, Schulen und Kindergärten unterwegs.

Wie wichtig das ist, zeigt die Statistik: Im Bereich des Polizeipräsidiums Ulm ereigneten sich im Schuljahr 2020/2021 insgesamt 25 Schulwegunfälle. Das sind neun Unfälle mehr als im Schuljahr zuvor. Dabei wurden 17 Menschen leicht und zehn schwer verletzt, darunter 22 Kinder und Jugendliche. Zum Glück wurde niemand getötet. Bei 21 Unfällen war ein Auto beteiligt, 16 Unfälle wurden von Autofahrenden verursacht.

Gerade zu Beginn des Schuljahres ist es für einige Grundschüler das erste Mal, dass sie alleine im Straßenverkehr unterwegs sind. Dabei sind sie den besonderen Gefahren des Straßenverkehrs ausgesetzt. Viele Schüler werden gerade zu Schulbeginn von unerwarteten Situationen überrascht und sind mit diesen überfordert. Um den Schülern einen sicheren Schulweg zu gewährleisten sind daher alle Verkehrsteilnehmer aufgefordert sich aufmerksam und vorausschauend im Straßenverkehr zu bewegen.

Tipps für einen sicheren Schulweg:

- Eltern sollen gemeinsam mit ihren Kindern bereits vor Schulbeginn den gesamten Schulweg gehen. Achten Sie dabei auf markante Stellen wie Ampeln, Kreuzungen oder Zebrastreifen. Am besten üben Sie den Schulweg an einem normalen Werktag unter realistischen Bedingungen. Informieren Sie sich in der Schule oder im Rathaus ihrer Heimatgemeinde über einen Schulwegplan mit empfohlenen Schulwegen. Darin werden Problem- und Gefahrenstellen aufgezeigt und Möglichkeiten, diese zu umgehen. Durch helle Kleidung und Reflektoren sind die Kinder gerade in der dunklen Jahreszeit besser erkennbar.
- Erwachsene, die sich selber an die Verkehrsregeln halten und zum Beispiel nur bei Grün über die Straße gehen, tragen wesentlich zur Verkehrserziehung der Neulinge im Straßenverkehr bei. Zeigen Sie ihren Kindern, dass manchmal längere Wartezeiten in Kauf genommen werden müssen um die Straße sicher zu überqueren. Auch ist es wichtig, dass Kinder aufmerksam nach links, nach rechts und wieder nach links schauen bevor sie eine Straße überqueren.
- Sichern Sie ihr Kind richtig, wenn Sie es im Auto zur Schule fahren. Dazu gehört, dass neben dem richtigen Kindersitz der Sicherheitsgurt angelegt ist. Ein Kindersitz ist bis zum vollendeten 12. Lebensjahr, wenn Kinder kleiner als 150 cm sind, ein Muss. Unterschätzen Sie nicht die Gefahren und Kräfte, welche bei einem Aufprall auf die Insassen wirken. Bei einem Aufprall mit Tempo 50 "wiegt" jeder Insasse kurzzeitig das 30-fache seines Körpergewichts. Ein ca. 30 kg schweres Kind wird ungesichert zum "Geschoss" von bis zu 900 Kilogramm! Ein Aufprall mit 15 km/h kann für Kinder bereits tödlich sein. Ohne Kindersitz entspricht ein Aufprall mit 50 km/h einem Sturz aus dem 3. Stock auf Beton.
- Wildes Parken und Halten vor der Schule durch "Elterntaxis" versperrt sowohl Autofahrern die Sicht auf Kinder als auch den Kindern die Sicht auf fahrende Autos. Parken Sie nicht auf Geh- oder Radwegen und halten Sie sich an Halteverbote. Letztere sind genau dafür da, die Wege sicherer zu machen. Lassen Sie ihr Kind an vorgesehenen Parkbuchten zum Gehweg hin aus- und einsteigen.
- Bedenken Sie, dass nach Ansicht von Verkehrsexperten der Polizei auch erlaubte 30 km/h zu schnell sein können, wenn Sie während der Fahrt plötzlich auf eine Situation reagieren müssen. Besonders gefährlich ist es für Kinder, die auf dem Gehweg oder neben der Fahrbahn spielen.
- Den Weg zur Schule sollten die Kinder mit einem Fahrrad erst nach bestandener Radfahrausbildung antreten. Die Polizei empfiehlt dringend, einen Fahrradhelm aufzusetzen. Das Rad sollte verkehrssicher ausgestattet sein. Dazu gehören neben der Beleuchtung auch Schutzbleche, eine Klingel und funktionsfähige Bremsen. Viele Kinder beherrschen zwar das Fahrrad auch ohne Radausbildung, allerdings fehlt es ihnen am notwendigen Gefahrenbewusstsein.
- Schubsen, Raufen, Drängeln ist an der Bushaltestelle tabu. Wichtig ist, dass die Kinder einen Abstand zum Fahrbahnrand und dem heranfahrenden Bus einhalten. Nach dem Aussteigen soll die Fahrbahn erst dann überquert werden, wenn der Bus die Haltestelle wieder verlassen hat. Gleiches gilt auch beim Aussteigen aus dem Auto.
- Auch Autofahrer müssen an Bushaltestellen besonders vorsichtig sein, wenn dort Kinder warten, ein- oder aussteigen. Hier schreibt die Straßenverkehrsordnung langsames und bremsbereites Fahren vor. Beim Annähern des Busses an die Haltestelle mit Warnblinklicht darf nicht überholt werden. Wenn der Bus mit Warnblinklicht an der Haltestelle steht, darf maximal mit Schrittgeschwindigkeit (in beiden Fahrtrichtungen) vorbeigefahren werden.

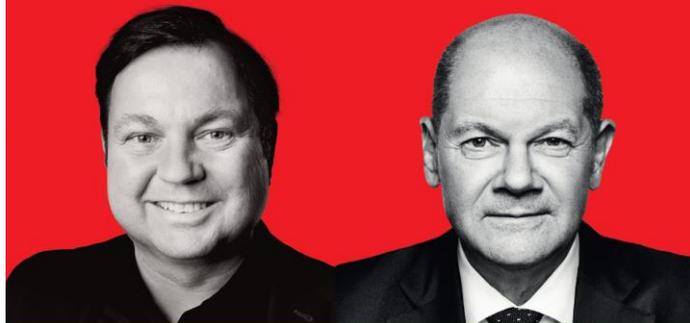
Weitere Informationen und Tipps zum sicheren Schulweg finden Sie im Internet unter:

www.gib-acht-im-verkehr.de

www.schuetze-dein-bestes.de

www.schule-bw.de

WER SCHOLZ WILL, MUSS SPD WÄHLEN.



 **ERSTSTIMME:**
MARTIN GERSTER

www.martin-gerster.de

 **ZWEITSTIMME:**
**OLAF SCHOLZ
UND SPD**

AM 26.9. WÄHLEN GEHEN.

EHRENAMTLICHE WAHLHELPERINNEN UND WAHLHELPER: UNFALLVERSICHERT!

Der gesetzliche Versicherungsschutz besteht auch bei einer Infektion mit dem Coronavirus.

Sie überprüfen die Wahlberechtigung, beobachten den Urnengang und zählen die Stimmzettel aus: Bei den Bundestagswahlen am 26. September 2021 sind deutschlandweit rund 650.000 ehrenamtliche Wahlhelferinnen und Wahlhelfer im Einsatz. In Baden-Württemberg sind diese Menschen im Rahmen ihres Amtes automatisch und kostenfrei bei der Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) unfallversichert – auch bei einer Infektion mit dem Coronavirus.

Der umfassende Unfallversicherungsschutz der UKBW besteht bei allen Tätigkeiten, die mit der Ausübung des Ehrenamtes in Zusammenhang stehen. Dazu gehören am Wahltag von der Öffnung bis zur Schließung des Wahllokals alle ehrenamtlichen Aufgaben, wie die Ausgabe der Stimmzettel, die Ermittlung des Wahlergebnisses oder das Auf- und Abbauen der Wahlkabinen. Gesetzlich versichert sind zudem sämtliche Vor- und Nachbereitungsarbeiten, wie die Teilnahme an Vorbereitungen oder die mit der Amtsausführung verbundenen unmittelbaren Hin- und Rückwege – unabhängig von der Wahl des Verkehrsmittels. Der Schutz besteht auch, wenn sich die Ehrenamtlichen nachweislich bei ihrer Tätigkeit mit dem Coronavirus

anstecken. Weitere Informationen unter www.ukbw.de/coronavirus.

Tanja Hund, designierte Geschäftsführerin der UKBW: „Der reibungslose Ablauf der Wahl zum 20. Deutschen Bundestag wird durch das verantwortungsvolle Engagement der ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfer ermöglicht. Wir möchten Menschen dazu ermutigen, sich freiwillig für dieses wichtige Ehrenamt zu melden und sich aktiv für eine intakte Demokratie einzusetzen. Wenn es dabei zu einem Unfall kommt, sind wir für sie da!“ Im Falle des Unfalls sind die Ehrenamtlichen optimal versorgt: Die UKBW übernimmt unter anderem die Erstversorgung im Rahmen der Ersten Hilfe, die notwendigen Fahrt- und Transportkosten, ärztliche und zahnärztliche Behandlungen sowie die Versorgung mit Medikamenten, Hilfs- und Heilmitteln. Wenn etwas passiert, sollten sich die Wahlhelferinnen und Wahlhelfer bei der Kommunalverwaltung, für die sie tätig waren, oder direkt bei der UKBW über das Online-Serviceportal unter www.ukbw.de/unfallanzeige melden.

Weitere Informationen zum Versicherungsschutz von ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern gibt es im kompakten Infoblatt unter <https://www.ukbw.de/informationen-service/service/infoblaetter/>.

KÖRPERLICHE UND MENTALE FITNESS STÄRKEN NEUE AOK-GESUNDHEITSKURSE STARTEN IM HERBST

Jetzt erst recht und Corona zum Trotz. Durch die verordneten Kontaktverbote oder eine häusliche Quarantäne befanden sich in den vergangenen 18 Monaten viele Menschen in einer Ausnahmesituation. Doch gerade in Zeiten von Corona sind Bewegung, Entspannung und eine gesunde Ernährung besonders wichtig, um das Immunsystem zu erhalten und körperlich fit zu bleiben – oder um lästige Corona-Pfunde wieder loszuwerden. Die AOK Ulm-Biberach bietet für den Herbst und Winter 2021 wieder ein neues Kursprogramm an. Neben der Ernährungswerkstatt „Superfood“, Faszien-Fit-Training und Yoga gibt es viele Angebote zur gesunden Ernährung, Bewegung und Stressbewältigung. In jedem Kurs erhalten die Teilnehmenden von erfahrenen Kursleiterinnen und -leitern Tipps und Ideen, wie sie das neu Kennengelernte dauerhaft in ihren Alltag integrieren können.

Wie auch schon im vergangenen Jahr gibt es die Broschüre des neuen AOK-Kursprogramms ausschließlich online. „So können wir am besten zeitnah über eventuelle Änderungen informieren“, sagt Lisa Schlumberger von der Gesundheitsförderung AOK Ulm-Biberach. „Die Gesundheit unserer Versicherten und unserer Kolleginnen und Kollegen hat für uns höchste Priorität. Deshalb finden die AOK-Gesundheitskurse unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln statt - vorausgesetzt, die aktuelle Situation lässt dies zu. Zahlreiche Kurse und Programme bieten wir auch online an.“

Alle Kurse sind für AOK-Kunden kostenfrei und werden von qualifizierten Fachkräften geleitet. Das neue Kursprogramm ist im Internet unter aok.de/bw/gesundheitsangebote abrufbar, wo man sich auch anmelden kann. Eine telefonische Anmeldung ist in den AOK-Gesundheitszentren in Ulm und Biberach möglich: Gesundheitszentrum Ulm, ☎ 0731/168-372, Gesundheitszentrum Biberach, ☎ 07351/501-450

SOMMER, SONNE, BLUTSPENDEN: DRK-BLUTSPENDEDIENST BITTET ZUR SPENDE

Patienten sind auch in der Ferienzeit weiterhin auf Bluttransfusionen angewiesen. Unfälle, Krebs- und Herzerkrankungen sowie Komplikationen bei Operationen machen keinen Urlaub. Der DRK-Blutspendedienst bittet dringend zur Spende.

Die Corona-Pandemie stellt die Versorgung mit überlebenswichtigen Blutprodukten immer wieder vor Herausforderungen. Krankenhäuser mussten seit Beginn der Pandemie immer wieder geplante Eingriffe verschieben, um Notfall-Kapazitäten freizuhalten. Jetzt, vor dem Hintergrund der Lockerungen, werden innerhalb der ohnehin für die Blutspende schwierigen Ferienzeit viele Operationen nachgeholt. Die Folge ist ein hoher Bedarf an Blutspenden, der alle Blutspendedienste aktuell vor eine ernsthafte Herausforderung stellt.

Durch die kurze Haltbarkeit bestimmter Blutbestandteile wird regelmäßig Nachschub benötigt. Einige Blutbestandteile sind nur max. vier Tage haltbar. Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen bittet daher alle gesunden Spendefähigen zur Blutspende:

**Donnerstag, 23. September 2021
von 14.30 bis 19.30 Uhr
Kapfhalle, Jahnstraße 1
88416 OCHSENHAUSEN**



Hier geht es zur Terminreservierung:
<https://terminreservierung.blutspende.de>

Das DRK bittet nur zur Blutspende zu kommen, wenn Sie sich gesund und fit fühlen. Nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen SARS-CoV-2-Impfstoffen ist keine Spenderrückstellung erforderlich. Bei Wohlbefinden können Spenderinnen und Spender am Folgetag der Impfung Blut spenden.

Spendenwillige, die innerhalb der letzten 10 Tage vor der Blutspende aus dem Ausland zurückgekehrt sind, werden gebeten, bei der Anmeldung einen Impf-, Test- oder Genesenen-Nachweis vorzulegen. Das Testergebnis darf nicht älter als 24 Stunden sein. Alle Informationen finden Sie unter www.blutspende.de/corona.

Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst erhalten Sie auch über die kostenfreie Service-Hotline **0800/11 949 11**.

Kneipp Verein Ochsenhausen e. V. informiert:

Der Kneippverein Ochsenhausen e. V. bietet eine Kräuterwanderung mit Bernhard Allgaier an.

Kräuterwanderung: Kräuter, Beeren und Früchte

Am 12. September 2021 von 9.30 - 12.00 Uhr mit Bernhard Allgaier

Anmeldung: ☎ 07352/3731. Unkostenbeitrag: 4,- €. Treffpunkt: Eingang Krummbach in Ochsenhausen

Vortrag am Mittwoch, 15. September 2021 im Hotel „Mohren“ Ochsenhausen, Grenzenstraße 4 um 19.00 Uhr.

Eintritt: 7,- €. Anschließend Kräuterverkauf

Die Ernährungstherapie der Hildegard von Bingen:

Der Mensch ist, was er isst, diese alte Erkenntnis bekommt angesichts von Nahrungsmittelskandalen und Zusatzstoffen für viele Menschen neues Gewicht – ganz abgesehen, wenn man hiervon zu viel hat.

Wie man **aus NAHRUNG wieder LEBENS-mittel** macht ist Thema dieses würzigen und verständlich präsentierten Vortrags.

Hildegard von Bingen stellt uns mit ihrem großen Erfahrungswissen einen unermesslichen Schatz zur Verfügung. Sie drückt das sehr plastisch aus:

„Du stopfst deinen Bauch so voll, du Schlemmer, dass deine Adern beinahe platzen... Wo ist da noch eine Spur vom süßen Ton der Weisheit, die Gott den Menschen verlieh?“

Lauschen Sie den Impulsen, die uns Hildegard von Bingen hinterlassen hat und welche Lebensmittel tatsächlich Heilmittel sind.



Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Erolzheim

Bei der Kirche 2, 88453 Erolzheim

☎ 07354/8247, Fax: 07354/935502, E-Mail: StMartinus.Erozheim@drs.de

Homepage der Seelsorgeeinheit Illertal: <https://se-illertal.drs.de/>

Leitender Pfarrer: Walkler Caxilé, Bei der Kirche 2, 88453 Erolzheim, Mobil-☎ 0151/24078522, E-Mail: walkler.caxile@drs.de.

Pfarrer: Benedykt Roj, ☎ 07354/459, Fax: 07354/934140, E-Mail: b.roj@gmx.de

Bitte vereinbaren Sie für längere Anliegen einen Termin, damit es im Pfarramt keine Menschenansammlungen gibt. Alle Besucherinnen und Besucher müssen Mund-Nasen-Schutz tragen sowie die Hygienebestimmungen und Mindestabstände der Corona-Verordnung einhalten.

Am Sonntag, 12. September und Mittwoch 15. September 2021 finden in Erolzheim keine Heiligen Messen statt.

Freitag, 17. September 2021

15.00 Uhr

Tag der ewigen Anbetung
Aussetzung des Allerheiligsten
anschl. Allgemeine Betstunde

16.00 - 17.00 Uhr

Edelbeuren

17.00 - 18.00 Uhr

Landvolk

18.00 - 19.00 Uhr

Allgemeine Betstunde

19.00 Uhr

Heilige Messe mit eucharistischem Segen

(Bitte zur Aussetzung, zu den Betstunden und zur Heiligen Messe einen ausgefüllten Anmeldezettel mitbringen)

Sonntag, 19. September 2021

10.15 Uhr

25. Sonntag im Jahreskreis
Heilige Messe zum Patrozinium „Gedächtnis der Schmerzen Mariens“
(findet in der Pfarrkirche statt)



Mariä Namen wird am 12. September zum Dank für die Bewahrung des christlichen Abendlandes (insb. 1683) gefeiert. Eng mit dem Fest verbunden ist auch die Verbreitung der Anrufung Mariens als Hilfe der Christen ("Maria Hilf!") Früher hatten die Armen an diesem Tag das Recht, auf den Feldern liegen gebliebenes Korn zu sammeln.

Der 12. September ist mithin auch der offizielle Namenstag aller Frauen, die nach der Gottesmutter *Maria* heißen. (Quelle: *kathpedia*)



Die *Bergkapelle in Erolzheim* ist dem Gedächtnis der Schmerzen Mariens (*Siebenschmerzensfest*) geweiht.

Beim **Gedächtnis der Schmerzen Mariens** wird Maria als **Mater dolorosa**, als **Schmerzensmutter**, verehrt. Der liturgische Gedenktag wird am 15. September begangen.

Die sieben Schmerzen bilden den "Gegenpol" zu den sieben Freuden Mariens. Dabei sind folgende (sieben) schmerzhaften Erfahrungen im Leben von Maria gewürdigt:

- Die **Weissagung** Simeons, bei der Darstellung Jesu im Tempel, Jesus werde viel widersprochen, aber auch seiner Mutter werde "ein Schwert durch die Seele dringen" (Lk 2,35 EU).
- Die **Flucht** vor dem Kindermörder Herodes nach Ägypten (Mt 2,13 EU).
- Der **Verlust** des zwölfjährigen Jesus im Tempel zu Jerusalem; und die drei Tage dauernde Suche nach ihm (Lk 2,42-48 EU).
- Die Begegnung mit ihrem Sohn auf dem **Kreuzweg**, dargestellt in der IV. Station des Kreuzwegs (vgl. Lk 23,27 EU).
- Das **Ausharren** unter dem Kreuz Jesu (Joh 19,25-27 EU): *Stabat mater dolorosa*.
- Die **Kreuzabnahme** Jesu, bedacht in der 13. Station des Kreuzwegs, in der Kunst dargestellt als "Pietà" (= Vesperbild, wegen der Abendstunde).
- Die **Grablegung** Jesu, erinnert in der 14. Station des Kreuzwegs. (Quelle: *kathpedia*)



Guten Start ins neue Schuljahr!

Zu Beginn des Schuljahres steht man - symbolisch gesehen vor einer Tür.

Wir können zurück blicken und nach vorne.

Hinter uns liegen die Ferien - sechs Wochen Zeit...

Die haben wir sicher ganz unterschiedlich verbracht. Was liegt wohl vor uns? Wir haben Wünsche, Hoffnungen, evtl. sogar Sorgen oder Befürchtungen.

Es gibt aber bestimmt vieles, auf das wir uns freuen! Für das neue Schuljahr bitten wir um Gottes Segen.

Seelsorgeeinheit St. Benedikt

Ochsenhausen-Erlenmoos, Mittelbuch, Bellamont, Rottum, Steinhausen a. d. Rottum



Samstag, 11. September 2021

19.00 Uhr Herz Jesu Vorabendmesse
ab 9.00 Uhr Steinhausen Beichtgelegenheit
09.30 Uhr Steinhausen Rosenkranz
10.00 Uhr Steinhausen Wallfahrtsgottesdienst

Sonntag, 12. September 2021

10.00 Uhr St. Georg
08.30 Uhr Rottum
18.00 Uhr Bellamont

24. Sonntag im Jahreskreis

Eucharistiefeier
Eucharistiefeier
Eucharistiefeier, Tag der Eucharistischen Anbetung,
anschl. Betstunden
21.00 Uhr Bellamont Schlussandacht mit Segen

Dienstag, 14. September 2021

10.00 Uhr Altenzentrum

Fest Kreuzerhöhung

Eucharistiefeier

Mittwoch, 15. September 2021

09.30 Uhr Herz Jesu Hausfrauenmesse

Samstag, 18. September 2021

19.00 Uhr Herz Jesu Vorabendmesse

Derzeit geltende gesetzliche Regelungen für Gottesdienste

- Eine Anmeldepflicht für alle Gottesdienste besteht nach wie vor. Die Anmeldung erfolgt über das zuständige Pfarramt von Montag bis Freitag, spätestens 12.00 Uhr.
- Maskenpflicht besteht beim Betreten und Verlassen des Gotteshauses sowie beim Kommunionempfang und beim Singen.
- Der 1,5 m Abstand in den Bänken ist zwingend einzuhalten.
- Jede zweite Reihe muss frei bleiben.
- Der Gemeindegesang ist mit Masken möglich.
- Den Ordnern ist unbedingt Folge zu leisten.

Dekan Sigmund F.J. Schänzle, Leitender Pfarrer

24. Sonntag im Jahreskreis B: **Glaube braucht dringend Werke!**

Wir - und die 2. Lesung dieses Sonntags:

**Wenn ein Bruder oder eine Schwester
ohne Kleidung ist**

– wir können schließlich nicht allen
helfen –

und ohne das tägliche Brot

– man muss schon selbst vorsorgen –

und einer von euch zu ihnen sagt:

Geht in Frieden, wärmt und sättigt euch!,

**Ihr gebt ihnen aber nicht,
was sie zum Leben brauchen,**

– denn wir können nicht allen helfen –
was nützt das?

So ist auch der Glaube für sich allein tot.

(2 Jak 14-18)

Lebendiger Glaube erweist sich in der Tat!

Dorothee Sandherr-Klemp

aus: Magnificat. Das Stundenbuch 09/2021, Butzon&Bercker, Kevelaer



Wie oft gehen wir schneller, wenden den Blick ab oder wechseln die Straßenseite, wenn da ein Bettler sitzt?

Was mich angeht, wenn ich ehrlich bin: Meistens. Es sei denn, mir fällt gerade ein: „Was ihr dem Geringsten meiner Brüder getan habt...“.

Dann hat der Glaube doch noch Konsequenzen und die Hand geht zum Geldbeutel. Gelegentlich - Gott sei Dank.

Genauso sagt man, Religion und Glaube hätten in der Politik nichts verloren. Auch damit erlügen wir demselben Fehler - ja Irrtum!

*(Foto: Peter Weidemann und Kastentext aus: Pfarrbriefservice.de
PR Karlheinz Bisch)*

Fest der Sieben Schmerzen Mariens, 10. - 11. September 2021

Liebe Wallfahrerinnen und Wallfahrer, zur diesjährigen Wallfahrt in **Steinhausen an der Rottum** lade ich Sie wieder ganz herzlich ein! Mit dem Thema "**Maria, Trost der Betrübten**" nehmen wir die derzeitige Situation in der Corona-Pandemie auf. Trotz allen Widrigkeiten diakonisch, dienend und damit missionarisch Kirche sein, ist die kreative und dynamische Herausforderung dieses Prozesses. Im Blick auf Maria, die Schmerzensmutter, wollen wir diesen Weg ertasten.

Ihr Dekan Sigmund F.J. Schänzle

Ministrantendienst in der Kirchengemeinde St. Georg Ochsenhausen/Erlenmoos

Herz Jesu:

Samstag, 11. September 2021, 19.00 Uhr: J. Abt, J. Abt, S. Bentele, E. Erstling

Samstag, 18. September 2021, 19.00 Uhr: K. Grimbacher, L. Heinz, A. Locher, D. Locher

Basilika St. Georg:

Sonntag, 12. September 2021, 10.00 Uhr: J. Betz, M. Betz, V. Gerner, L. Gerner, B. Kahle, V. Bendel

Samstag, 18. September 2021, 13.30 Uhr: B. Liedel, J. Liedel

Sonntag, 19. September 2021, 10.00 Uhr: M. Besenfelder, L. Brauchle, B. Hasenmaile, P. Grigic,
T. Hoffmann, J. Rat

19.00 Uhr: F. Häckler, C. Häckler, L. Stöhr, J. Lavan



Pastoralteam:

Dekan Sigmund F.J. Schänzle, ☎ 07352/8259
Pfarrer Joel T., ☎ 07352/9232717, Pfarrvikar
Pastoralreferent Karlheinz Bisch, ☎ 07352/9232713
Gemeindereferent Robert Gerner, ☎ 07352/9232712

Pfarrbüro:

☎ 07352/8259, Fax 07352/4619, E-Mail: stgeorg.ochsenhausen@drs.de
Homepage: www.st-benedikt-ochsenhausen.de

Gesamtkirchenpflege: Eva Maria Vinzelberg, ☎ 07352/9232714, E-Mail: eva.vinzelberg@kpfl.drs.de

Bücherei St. Georg in Ochsenhausen

DIE BÜCHEREI STARTET NACH DEN FERIEEN WIEDER VOLL DURCH

Ab Dienstag 14. September 2021 öffnet die Bücherei St. Georg in Ochsenhausen wieder zu den folgenden

Öffnungszeiten: Dienstag 15.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch 16.30 bis 18.30 Uhr
Donnerstag 16.30 bis 18.30 Uhr
Freitag 09.00 bis 11.00 Uhr

Natürlich gibt es wieder einige Neuigkeiten, tolle Bücher für Leseanfänger, spannende Jugendbücher, Romane, Krimis und mehr.

Auf Instagram: @buechereiOchsenhausen, hält die Bücherei über ihre Themenwochen auf dem laufenden. So findet man zum Beispiel zurzeit alles zum Thema Wandern in der Auslage. Ob Wanderführer, outdoor-Zeitschrift oder Alpenkrimi, es ist von allem etwas dabei.

Neue Leser sind immer willkommen. Mit einem Leserausweis hat man nicht nur eine tolle Auswahl vor Ort, sondern auch Zugang zur Onleihe, mit vielen e-books, Zeitschriften und Hörbüchern.

Weiterhin gilt auch in der Bücherei die 3 G Regel!!

U(nter) 18 (Jahre)-Wahl zur Bundestagswahl in Ochsenhausen

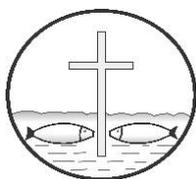
1. Bist du grundsätzlich politisch interessiert?
2. Bist du bei der Wahl im September unter 18 Jahre und damit noch zu jung um selbst wählen zu dürfen?
3. Möchtest du aber trotzdem, dass deine Themen und Anliegen gehört und den Politiker/innen weitergeleitet werden?

Dann komm zur U18 Wahl und gib deine Stimme ab, damit auch diese und damit die Stimme der jungen Menschen gehört wird.

Genau deshalb gibt die U18-Wahl vom Deutschen Bundesjugendring euch ein Gehör und somit die Möglichkeit die Partei eurer Wahl zu wählen. Anders wie bei der diesjährigen Bundestagswahl wird lediglich die Partei eurer Interesse gewählt und nicht der/die Kandidat/in im Wahlkreis.

Haben wir dein Interesse geweckt? Wir freuen uns auf dein und euer Kommen! Bitte beachtet die Maskenpflicht!
Eure Gruppenleiter/innen der Ministranten Ochsenhausen für den BDKJ im Dekanat Biberach





Evangelische Kirchengemeinde Erolzheim-Rot

mit den Gemeinden Erlenmoos - Erolzheim - Gutenzell-Hürbel - Rot an der Rot - Steinhausen a. d. Rottum

Pfarrer Jonathan Wahl, Höhenweg 14, 88430 Rot an der Rot, ☎ 08395/9369380

E-Mail: pfarramt.erolzheim-rot@elkw.de www.kirche-erolzheim-rot.de

2. Vors. des Kirchengemeinderats: Marion Hohenhorst, ☎ 08395/2813

Wochenspruch: "Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch." 1. Petr 5,7

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 12. September 2021, 15. Sonntag nach Trinitatis

09.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Rot/Rot

Pfarrer Jonathan Wahl

VERANSTALTUNGEN UNTER DER WOCHE

Mittwoch, 15. September 2021

17.00 Uhr

Konfirmandenunterricht in Rot/Rot



Alle Eure Sorge werft auf ihn, ...

Das ist einfacher gesagt als getan. Das sorgenfreie Leben ist eines der größten und verrücktesten Dinge, die uns Jesus anbieten kann. So viele Dinge stehen im Weg, aber eine Sache ist wichtig zu wissen: Gott nimmt uns die Arbeit, unsere eigenen Gefühle zu führen und zu kontrollieren, nicht ab. Auf der ganz alltäglichen Ebene ist es nicht göttliche Geisteskraft, die uns stabilisiert, sondern unsere eigene Disziplin. Disziplin kommt von Discipulus, lat. Für Schüler. Bei wem gehen Sie in die „Schule“? Sind sie ein Schüler Jesu? Gehen Sie mit ihren Sorgen um, wie Jesus? Schütten Sie ihm Ihr Herz aus? Jeden Tag aufs Neue darf ich mich daran erinnern lassen, dass ich ja meine Sorgen nicht selbst tragen muss, aber Gott wird sie mir nicht entreißen, ich darf sie ablegen. Bei ihm.

... denn er sorgt für euch.

Ihr Pfarrer Jonathan A. Wahl



„Der Synodale Weg – wir nehmen Sie mit“ - Onlineveranstaltung

Der Runde Tisch Erwachsenenbildung der katholischen Biberacher Kirchengemeinden lädt in Zusammenarbeit mit der keb Dekanate Biberach und Saulgau e. V. zum Thema **„Der Synodale Weg – wir nehmen Sie mit“** am Donnerstag, 16. September 2021, 19.30 Uhr zu einer Onlineveranstaltung mit dem Referenten Dr. Monsignore Dr. theol. Christian Hermes, Stadtdekan von Stuttgart, ein.

Am ersten Advent 2019 begann der Synodale Weg der katholischen Kirche in Deutschland, der von der Deutschen Bischofskonferenz und dem Zentralkomitee der deutschen Katholiken gemeinsam gestaltet wird.

Dabei begeben sich Bischöfe, Priester, Ordensleute und Laien gemeinsam auf einen Weg, um eine Reform der Kirche einzuleiten, damit sie glaubwürdig das Evangelium in Wort und Tat verkünden kann.

Die thematische Arbeit des Synodalen umfasst dabei vier Synodalforen mit den Themenbereichen „Macht und Gewaltenteilung in der Kirche – Gemeinsame Teilnahme und Teilhabe am Sendungsauftrag“, „Leben in gelingenden Beziehungen – Liebe leben in Sexualität und Partnerschaft“, „Priesterliche Existenz heute“ und „Frauen in Diensten und Ämtern in der Kirche“.

„Mit dem Synodalen Weg wird deutlich: Wir meinen es ernst mit der geistigen und geistlichen Auseinandersetzung. Die Grundlage dafür – und dies ist Ausgangspunkt und Basis des Synodalen Weges – ist die Frohe Botschaft. Sie ist das Fundament unseres Glaubens und wird deshalb im Mittelpunkt all unserer Aktivitäten stehen.“ (Zitat: www.synodalerweg.de)

Der Referent Monsignore Dr. theol. Christian Hermes berichtet in der Online-Veranstaltung über die aktuellen Entwicklungen und über seine Erfahrungen als Teilnehmer des Synodalen Weges und „nimmt uns mit“ auf den „Weg“.

Eine Anmeldung wird über unsere Homepage unter www.keb-bc-slg.de bis zum 10. September 2021 erbeten.

Sana Kliniken Landkreis Biberach informiert

Countdown für Patientenumzug läuft

Verlagerung der klinischen Versorgung in den Neubau am 11. September 2021

Die medizinische Patientenversorgung im Sana Klinikum in der Ziegelhausstraße endet am 11. September 2021. An diesem Tag werden mit einem Großaufgebot an Helfern rund 200 Patienten auf den Hauderboschen befördert. Unterstützung erhält das Klinikum dabei in erster Linie durch das DRK. Alle wichtigen Informationen rund um den Umzug haben wir hier auf einen Blick für Sie zusammengefasst.

Allgemeines

Wann findet der Patientenumzug statt:

Am 11. September 2021 in der Zeit von 8.00 bis etwa 16.00 Uhr.

Was genau wird an diesem Tag umgezogen:

An diesem Tag ziehen alle Patienten, die stationär im Biberacher Sana Klinikum aufgenommen sind, in den Klinikneubau auf den Hauderboschen um. Zusätzlich wird die für die medizinische Versorgung notwendige Ausstattung und Versorgungsmaterial transportiert.

Wie lautet die Adresse des neuen Sana Klinikums:

Sana Klinikum Landkreis Biberach

Marie-Curie-Straße 4

88400 Biberach

Tel. 07351 55-0

Fax 07351 55-5099

information.bc@sana.de

www.sana.de/biberach

Notaufnahme und KV-Notfallpraxis

Die zentrale Notaufnahme ist auch während des Umzugs für die Behandlung medizinischer Notfälle einsatzbereit. Am alten Standort des Klinikums endet die Versorgung am 11. September um 8.00 Uhr und beginnt damit ab 8.00 Uhr nahtlos im neuen Zentralkrankenhaus. Für Patienten mit nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen oder Verletzungen ist an Wochenenden und Feiertagen grundsätzlich die KV-Notfallpraxis zuständig!

Die KV-Notfallpraxis Biberach hat am 5. September ihren letzten Betriebstag in den alten Räumlichkeiten. Nach dem Umzug erfolgt die Patientenversorgung der medizinischen Notfallversorgung ab dem 11. September am neuen Standort im Ärztezentrum in unmittelbarer Nähe zum Klinikum. Gehfähige Patienten und Patientinnen können wie gewohnt ohne telefonische Voranmeldung zur Behandlung in die Notfallpraxis kommen, sofern die Beschwerden keinen Aufschub bis zum nächsten Werktag dulden. Der Eingang zu Notfallpraxis befindet am Haupteingang des Ärztezentrums.

Geburtszentrum und Kreissaal

Das Geburtszentrum einschließlich der Kreissäle wird am 11. September bis ca. 10 Uhr umgezogen. Für eine schnelle Reaktion bei eventuellen medizinischen Notfällen sowie kurzfristig einsetzenden Wehen wird bis ca. 10 Uhr ein Notfallteam am alten Klinikgebäude zur Verfügung stehen. Im neuen Geburtszentrum am Gesundheitscampus am Hauderboschen stehen die vollausgestatteten Kreissäle ab 8 Uhr zur Verfügung, sodass die Versorgung von werdenden Müttern sowie Neugeborenen nahtlos im neuen Klinikum sichergestellt werden kann.

Die Patienten

Wie viele Patienten ziehen um?

Es werden zwischen 180 und 200 Patienten in das neue Klinikum gebracht. Die genaue Patientenzahl wird jedoch erst am Morgen des Umzugstages feststehen.

Wer betreut die Patienten beim Umzug?

Jeder stationär behandelte Patient wird von einem persönlichen Patientenbegleiter betreut. Dieser unterstützt auf Wunsch beim Packen des Patientengepäckes, verwahrt die persönlichen Gegenstände des Patienten sowie die für den Tag notwendigen Medikamente und fährt im jeweiligen DRK-Fahrzeug mit. Je nach Erkrankung des Patienten wird das Rettungsmittel und die fachliche Begleitung definiert.

Können Patienten am Umzugstag Besucher empfangen?

Am Tag des Umzugs kann leider an beiden Standorten des Sana Klinikums (Altbau und Neubau) kein Besuch empfangen werden.

Können Patienten am Umzugstag telefonieren?

Im alten Klinikgebäude sind bis zum Umzug aus technischen und organisatorischen Gründen keine Gespräche über das Patiententelefon möglich. Im Klinikneubau steht Patienten dieser Service wieder zur Verfügung.

Wie wird das Gepäck der Patienten befördert?

Aufgrund des begrenzten Platzangebots in den Einsatzfahrzeugen der Transportfahrzeuge werden Patienten gebeten, nur die nötigsten persönlichen Gegenstände im Zimmer vorzuhalten. Angehörige werden gebeten, ein oder zwei Tage vor dem Umzug kurzfristig verzichtbare Habseligkeiten mit nach Hause zu nehmen. Sobald die Patienten die neuen Zimmer bezogen haben, können diese Gegenstände selbstverständlich wieder mitgebracht werden.

Blumen machen Freude und sind im Krankenzimmer jederzeit willkommen. Als Umzugsgut in einem Rettungswagen sind sie allerdings nicht geeignet. Angehörige und Besucher werden deshalb gebeten, in den Tagen vor dem Umzug am 11. September von Blumengeschenken abzusehen.

Der Transport

Wie die Patienten zum neuen Klinikum gelangen, hängt vom jeweiligen Gesundheitszustand ab - vom Liegendtransport mit Intensivbegleitung bis zum sitzenden Transport für gehfähige Patienten.

Beginnend um 8.00 Uhr werden rund 40 Fahrzeuge des Deutschen Roten Kreuzes am Samstag zwischen dem Altbau und Klinikneubau auf dem Hauderboscher Gesundheitscampus pendeln, um die Patienten zu verlegen. Bis ca. 16.00 Uhr sollen planmäßig alle Patienten ihre neuen Zimmer im Klinikum auf dem Gesundheitscampus einnehmen. Dazu wird circa alle 3,5 Minuten ein Fahrzeug des DRK den neuen Standort des Zentralkrankenhauses anfahren. Insgesamt werden rund 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des DRK Biberach und der angrenzenden Rettungsdienstbereiche für den Umzug der Patienten im Einsatz sein.

Neben den Fahrzeugen des DRK werden zudem 2 Lastwagen und Spezialtransporter verbleibende medizinische Gerätschaften und Materialien am 11. September 2021 an das neue Sana Klinikum transportieren.

BLUTSPENDEAKTION DER VR BANK STIFTUNG: 20.240 EURO FÜR DEN GUTEN ZWECK

Die stolze Summe von 20.240 Euro hat die VR Bank Stiftung mit ihrer Blutspendeaktion im Juni und Juli gesammelt. Nun konnten Dieter Ulrich, Vorsitzender der Stiftung und Marion Fakler, stellvertretende Vorsitzende der Stiftung, das Geld den vier Spendenempfängern überreichen.

20 Euro pro Blutspende hatte die VR Bank Stiftung als finanzielle Unterstützung für gemeinnützige Zwecke zugesagt. Per Stimmzettel konnten Blutspenderinnen und -spender an insgesamt fünf Terminen in Erolzheim, Laupheim, Rot an der Rot und Schwendi entscheiden, welches der vier Projekte ihre Geldspende erhalten sollte. Leer abgegebene Stimmzettel unschlüssiger Blutspender wurden von der Stiftung nach der Auszahlung dem Projekt mit den wenigsten Stimmen zugeschlagen. „Die Aktion kam durchweg gut an. Die Leute waren begeistert, weil sie über uns nochmals 20 Euro für einen guten Zweck initiieren konnten“, sagte Marion Fakler. 144 Stimmen und damit 2.880 Euro gingen an das in Kirchdorf entwickelte Projekt „GRIPS: Mach mit, bleib fit!“, dessen Ziel es ist, die Selbständigkeit von Menschen im Alter zu erhalten. Für das Projekt „Therapiehunde“ des Deutschen Roten Kreuzes votierten 155 Blutspender. Mit den 3.100 Euro kann die Therapiehundegruppe nun ihren zweiten Kurs der aufwendigen Ausbildung absolvieren. Die Hunde können Genesungsprozesse bei seelischen Krankheiten unterstützen.

Ebenfalls ein DRK-Projekt sind die „Glücksmomente“. Darauf entfielen 236 Stimmen und damit 4.720 Euro. Mit dem Geld werden letzte Wünsche für Schwerkranke sowie Schulungen der ehrenamtlichen Helfer finanziert.

Mit Abstand die meisten Stimmen, nämlich 477, erhielt der Ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst der Caritas. 9.540 Euro kommen direkt den betroffenen Familien zugute, die damit Leistungen finanzieren können, die von den Krankenkassen nicht übernommen werden.

Dazu gehören laut Annette Brade vom Kinder- und Jugendhospizdienst Einzelgespräche oder Kuraufenthalte, aber auch Aktivitäten für Geschwisterkinder: „Der Dienst hat das ganze Familiensystem im Blick, wenn es mit Sterben, Tod und Trauer zu tun hat.“



Der Vorstand der VR Bank Stiftung bei der Übergabe der Spendengelder